

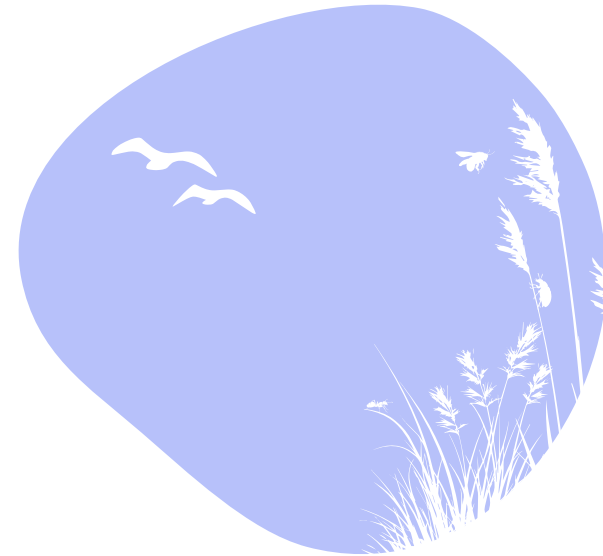
Was bedeutet Biodiversität?

“Der Begriff Biologische Vielfalt oder Biodiversität steht als Sammelbegriff für die Vielfalt des Lebens auf unserer Erde und ist die Variabilität aller lebender Organismen und der ökologischen Komplexe zu denen sie gehören.

Biodiversität umfasst drei Ebenen: die Vielfalt der Ökosysteme (dazu gehören Lebensgemeinschaften, Lebensräume und Landschaften), die Artenvielfalt und drittens die genetische Vielfalt innerhalb der Arten.

Die biologische Vielfalt ist eine existenzielle Grundlage für das menschliche Leben. Es gibt zahlreiche ökologische, ökonomische, soziale und auch ethische Gründe, Biodiversität zu erhalten und zu bewahren.“

Quelle: Bundesamt für Naturschutz,
<https://www.bfn.de/begriffserlaeuterungen>,
abgerufen am 19.05.2026



Aufgabe

Erarbeitet wie der Verlust der Biodiversität die menschliche Gesundheit beeinflusst.

Das Arbeitsblatt enthält neun Textkarten. Jeweils drei Karten gehören zu einem Thema.

- Lest die Texte und ordnet die Karten so, dass drei zusammenhängende Texte entstehen. Unbekannte Wörter könnt ihr nachschlagen.
- Findet einen passenden Titel für jeden Text und schreibt ihn auf die Titel-Karte!
- Habt ihr weitere Ideen zu eurem Thema? Schreibt sie auf die Ideen-Karte!

Zusatz

- Recherchiert online Grafiken, Zahlen und Statistiken, die euer Thema untermauern. Sucht dabei für jeden eurer Texte eine prägnante Zahl oder ein konkretes Beispiel.

Verlust der Biodiversität
Titel

Verlust der Biodiversität
Titel

Verlust der Biodiversität
Titel

Verlust der Biodiversität
Ideen



Verlust der Biodiversität

Viele Arzneimittel basieren auf Wirkstoffen, die ursprünglich aus Pflanzen oder anderen Organismen (z. B. Pilzen) gewonnen wurden. Dazu zählen unter anderem Antibiotika, Schmerzmittel sowie Medikamente gegen verschiedene Krebsarten. Pflanzen gelten bislang als wichtigste Quelle, während viele andere Organismen noch weitgehend unerforscht sind.



Verlust der Biodiversität

Zoonosen sind Krankheiten, die von Säugetieren auf den Menschen übertragen werden können. Zusätzlich können einige dieser Krankheiten auch durch Zecken oder Mücken verbreitet werden. Beispiele dafür sind Covid-19, Malaria oder Ebola.



Verlust der Biodiversität

Aber die Vielfalt der Mikroorganismen in unserem Darm nimmt ab – Eine der angenommenen Ursachen ist unsere Ernährung. Ein großer Teil unserer Nahrungsmittel wird im Boden angebaut. Wenn wir pflanzliche Lebensmittel essen, nehmen wir Mikroorganismen über die Pflanze aus dem Boden auf. Das heißt: Darm- und Bodenmikrobiom teilen ähnliche Bewohner. Doch durch intensive Landwirtschaft schwindet auch dort die Artenvielfalt. Das Bodenmikrobiom nimmt ab.



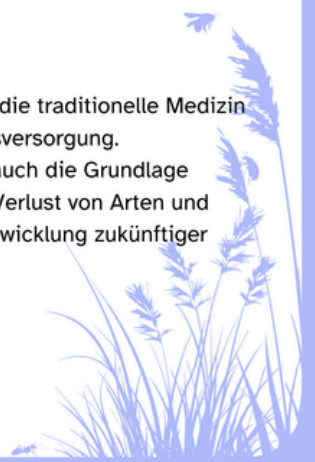
Verlust der Biodiversität

Eine hohe Biodiversität erhöht die Chance, neue medizinisch nutzbare Wirkstoffe zu entdecken.



Verlust der Biodiversität

Für viele Millionen Menschen weltweit ist die traditionelle Medizin ein wichtiger Bestandteil der Gesundheitsversorgung. Gleichzeitig bilden natürliche Wirkstoffe auch die Grundlage zahlreicher moderner Medikamente. Der Verlust von Arten und Lebensräumen könnte daher auch die Entwicklung zukünftiger Arzneimittel erschweren.



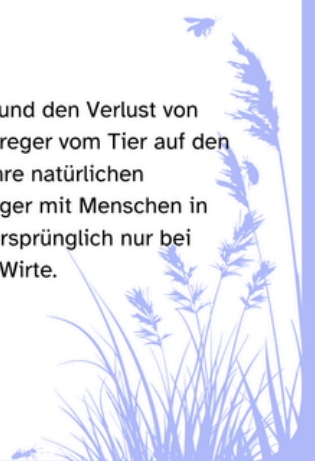
Verlust der Biodiversität

Eine hohe biologische Vielfalt in den Böden, in den ein großer Teil unserer Nahrung angebaut wird, trägt zu vielfältigen und stabilen Mikrobiom in unserer Nahrung und schließlich auch in unserem Darm bei.



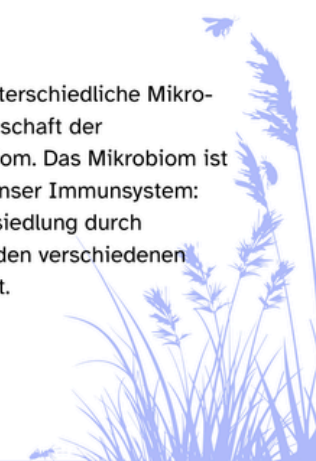
Verlust der Biodiversität

Durch die Zerstörung von Lebensräumen und den Verlust von Arten steigt das Risiko, dass Krankheitserreger vom Tier auf den Menschen überspringen. Tiere verlieren ihre natürlichen Lebensräume und kommen dadurch häufiger mit Menschen in Kontakt. Gleichzeitig finden Erreger, die ursprünglich nur bei bestimmten Tierarten vorkamen, weniger Wirte.



Verlust der Biodiversität

Im Darm des Menschen gibt es viele unterschiedliche Mikroorganismen, z. B. Bakterien. Die Gemeinschaft der Mikroorganismen in Darm heißt Mikrobiom. Das Mikrobiom ist wichtig für unsere Gesundheit z. B. für unser Immunsystem: Gesunde Darmbakterien können die Besiedlung durch krankmachende Erreger verhindern. Zu den verschiedenen Zusammenhängen wird aktuell geforscht.





Verlust der Biodiversität

Durch den Schutz und Erhalt von natürlichen Lebensräumen, kommen Wildtiere weniger in Kontakt mit Nutztieren und Menschen. Das verringert das Risiko, dass Krankheiten vom Tier auf den Menschen überspringen.

